



BALANCE Akademie

BALANCE AKADEMIE Teilnahmebedingungen/ Prüfungskriterien

www.balanceakademie.at

Success is a state of mind.

1 ALLGEMEINE VORAUSSETZUNGEN

Um das Bildungsangebot der Balance Akademie in Anspruch zu nehmen hat jede potentielle Teilnehmerin und jeder Teilnehmer die folgenden Voraussetzungen zu erfüllen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Maturaniveau
- Soziale und emotionale Eignung
- Berufserfahrung oder Studium mit einschlägiger Praxis

Die Überprüfung dieser Voraussetzungen erfolgt im Zuge der Anmeldephase.

2 ZUSÄTZLICHE VORAUSSETZUNGEN

Für einige Kurse gibt es darüber hinaus noch zusätzliche Aufnahmekriterien. Diese werden wie folgt beschrieben:

Ausbildung	Kriterien
Dipl. Coach	Positive Absolvierung eines Vorgesprächs
Dipl. Balance Kinesiologe/in	Positive Absolvierung eines Vorgesprächs
Teamleitung	Führungskraft oder MitarbeiterIn mit Führungsanspruch
Coaching Kompakt FK	Führungskraft oder PersonalentwicklerIn
FIPS	Lehrlinge

3 PRÜFUNGSKRITERIEN

Für einige Lehrgänge an der Balance Akademie ist die Ausstellung des Zertifikats/Diploms an bestimmte Voraussetzungen gebunden. Diese Kriterien werden wie folgt beschrieben

Ausbildung	Kriterien
Dipl. Coach/ Dipl. Balance Kinesiologe/in	<ul style="list-style-type: none"> - Teilnahme an 90 % der Ausbildungstage - Einreichung einer Diplomarbeit oder Projektarbeit bis 60 Tage vor der Abschlussprüfung - zwei erfolgreich absolvierte Reflexionsgespräche mit der Lehrgangsleitung (bei Bedarf) - Präsentation der Diplomarbeit/des Abschlussprojekts am Abschlusstag - Live-Coaching mit anschließender Analyse und Reflexion - Nachweis von 30 Coaching-Stunden mit externen KundInnen (protokolliert) - positive Ablegung einer schriftlichen Prüfung - aktive Arbeit an eigenen Themen während der Ausbildung
Teamleitung	Präsentation am Abschlusstag
Dipl. Trainer/in	Präsentation eines eigens entwickelten Seminarkonzepts am Supervisionstag

Es fallen keine zusätzlichen Prüfungsgebühren an. Schriftliche Prüfungen und Präsentationen finden am jeweiligen Seminarort statt. Bei einer negativ abgelegten schriftlichen Prüfung gibt es einen Wiederholungsversuch.